

## Gegner wittern „Trickserei“

Kreisblatt

### B 212n: Trassenvarianten durchkreuzt

23.2.10

Seite 2

**DELMENHORST (SZY).** „Es werden Tatsachen geschaffen, die später als unüberbrückbares Hindernis für den Bau einer Nordvariante dargestellt werden sollen.“ Mit dieser Vermutung reagieren die Mitglieder der „Interessengemeinschaft B 212 – freies Deich- und Sandhausen“ auf Pläne des Landkreises Wesermarsch, nördlich von Deichhausen an der Landesgrenze zwischen Bremen und Niedersachsen Kompensationsmaßnahmen für geplante Projekte in Nordenham sowie für den Bau der A 281 auszuweisen. Die geplanten

Ausgleichsflächen liegen laut Interessengemeinschaftssprecher Uwe Kroll genau in dem Bereich, durch den die möglichen nördlichen Trassenvarianten der B 212 neu führen würde. „Den Bürgern wird man daher erklären, dass naturschutzfachliche Gründe keine andere Wahl als die Südvariante ließen, nachdem man sie ausgetrickst hat“, so Kroll.

Gemeinsam mit seinen Mitstreitern fordert er daher die Verwaltungen der Stadt Delmenhorst und der Gemeinde Ganderkesee auf, alles zu tun, um die Pläne zu stoppen.